VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

99. Jahrgang gegründet 1864 Erscheint 11 x im Jahr

April 2015 Nr. 4

Sport für Alle
Handball
Leichtathletik Club

Ski Club
TVU 60plus
Silvesterlauf

Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00
Internet: http//www.TVUnterstrass.ch

Administration / Adressänderungen: Therese Stropnik, Furttalstr. 101, administration@tvunterstrass.ch

Vereinsorgan

Redaktion:
KEDRUSA, Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80,
Telefax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inserate:
Sekretariat
Manessestr. 1, 8036 Zürich
Telefon 044 242 90 55
Telefax 044 242 90 00

Druck:
JABERG Druck
Soodring 34, 8134 Adliswil
Telefon 079 480 21 00
044 710 55 70

In dieser Ausgabe

Liebe Untersträssler 3

TVU-Schaufenster 4 – 5

Handball
J+S Trainerkurs – Teil 1 5 – 6
Ballsponsoren 6 – 9
10. Golfturnier Anmeldung 11

Leichtathletik Club
Leistungssport 11 – 15
Triathlon 15 – 18
Wir suchen … 18
Neumitglieder 18
Resultate 18 – 19

Sport für Alle
Freundschaftswettkampf 20
Muttertagswanderung 20
Roland Keller – neuer Präsident 21
18. Generalversammlung 21 – 24

TVU 60plus
Ehrung Rolf Weber 24
Charles Froidevaux † 24 – 25
Alfred Christen † 25 – 26

Termine 27

Adressen 28

Redaktionsschluss für die Mai-Nummer: 12. Mai 2015

4 / 15

Ihr Fachmann für bedruckte Sportbekleidung
Freizeitbekleidung
Arbeitsbekleidung
und vieles mehr ....

kami

Textildruck Siebdruck Digitaldruck

8304 Wallisellen
044 830 57 57

WIRTSCHAFT NEUBÜHL
Im Irchelpark

8057 Zürich
Winterthurerstrasse 175
Telefon 044 363 55 14
www.wirtschaftneubuehl.ch
restaurant.neubuehl@gmail.com
Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr

BLUMENHAUS NORDHEIM

Ihr kreatives Blumenfachgeschäft

Gabriela Schmid

Wehntalerstrasse 98
8057 Zürich
Telefon/Fax 044 361 21 86
info@blumen-nordheim.ch
www.blumen-nordheim.ch

SPORT PFISTER

Direkt im Bahnhof Uster-Nordseite mit 20 P.
8610 Uster, Industriestrasse 3 – 5, Tel. 044 942 44 00
40 Jahre Sport – Pfister ihr Service-Fachgeschäft

Offen: Montag geschlossen / DI – FR 09.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr / Samstag durchgehend 09.00 – 16.00 Uhr

Ihr Service- und Vermietungs-Sportfachgeschäft seit 40 Jahren! In zweiter Generation by Esko Pfister und seinem Expertenteam! Belagsservice: Tuning + Kanten-Winkel, werden in eigener grosser Werkstatt, wenn nötig in wenigen Stunden, erstellt. Sie sind unsicher beim Kauf: Dann zuerst mieten, testen, auswechseln, dann kaufen. Der Mietpreis wird beim Kauf angerechnet. Grosse Auswahl an neuen Skis, Snowboards, Schneeschuhen, Winter-Textilien. Langlauf-Skis: Wir haben die grösste Auswahl im Kanton.

www.sportpfister-uster.ch

Liebe Untersträssler!

Olympische Winterspiele im Sommer?

Der vergangene Winter machte es uns allen nicht immer leicht. Zunächst liess er ewig auf sich warten. Dann, nach grünen, milden Weihnachtstagen, schneite es bis in tiefe Lagen, so dass sogar der tiefst gelegene Skilift der Schweiz in Dietikon drei Tage lang in Betrieb war. Doch dann «schiffte» es bis weit in die Berge hinauf und der Schnee schmolz so schnell wie er gekommen war. Das hatte zur Folge, dass die vorgesehenen Wintersportevents entweder gar nicht, oder verspätet, oder auf verkürzter Strecke stattfanden.

Mal hatte es gar keinen Schnee, dann wieder zu viel. Es kam vor, dass die Skifahrer vor lauter Nebel die Tore und die Biathleten die Scheiben nicht sahen. Oder es stürmte so heftig, dass man befürchten musste, es wehe die Skifahrer von der Piste, bzw. die Skispringer von der Schanze. Die unberechenbare Natur machte den Veranstaltern immer wieder einen Strich durch die Rechnung.

Das hatte auch für uns Zuschauer Konsequenzen: Wir richteten uns gemütlich auf dem Sofa ein, ausgerüstet mit Snacks und Getränken, und dann geschah sporttechnisch rein gar nichts. Nur der Russi und der Hüppi «schnurrten» ununterbrochen kompetent intelligentes Zeugs, das uns gar nicht interessierte.

Ich meine, in der heutigen, voll technisierten Welt, müssen wir uns das doch nicht gefallen lassen. Früher, als man die Zeit noch von Hand stoppte und die Pisten vom Militär mühsam fest getrampelt wurden, musste man sich mit den Wetterkapriolen abfinden. Aber heutzutage muss es doch möglich sein, dass Rennen programmgemäss stattfinden. Daran haben auch die Sponsoren grosses Interesse.

Dass der Wintersport in den USA nicht so richtig populär werden will, ist verständlich. In den USA hat jedes Sportereignis genau dann stattzufinden, wann es angekündigt ist und die meisten Zuschauer vor den TVs sitzen. Schliesslich geht es ja nicht in erster Linie um den Sport, sondern um möglichst viele Werbeeinnahmen.

Es muss also dringend etwas geschehen! Man müsste einen dieser blödsinnig reichen Ölscheichs davon überzeugen, in den Wintersport zu investieren, anstatt sich einen europäischen Fussballclub zu kaufen. Mit den Abermilliarden könnte man rund um die Lauberhornstrecke eine riesige Halle bauen, diese herunterkühlen und beschneien. Da könnte dann der Guggiföhn so viel guggen und föhnen wie er möchte, es würden weder Neuschnee, Nebel noch ein Wärmeeinbruch das Rennen gefährden. Um die Sponsoren zufrieden zu stellen, könnte man nach jedem zweiten Rennfahrer eine Werbepause einschalten. Das Rennen würde dann natürlich vier bis fünf Stunden oder noch länger dauern. Da die Pistenverhältnisse jedoch immer gleich blieben, wäre das völlig egal. Die Geld gebenden Scheichs wären sicher daran interessiert, den Wintersport in ihren heissen Wüstenländern zu fördern und bekannt zu machen. Zu diesem Zweck würden sie mitten in der Wüste eine Skihalle bauen. Ähnlich wie in Dubai, nur viel, viel, viel grösser. Mit dem vielen Sand, der dort herumliegt, könnte man eine tolle Skipiste aufschütten. Damit auch die Einheimischen eine schlagkräftige und erfolgversprechende Nationalmannschaft hätten, würden junge Skitalente in Europa mit sechsstelligen Beträgen und lebenslangen Renten geködert, gekauft und eingebürgert. Dass das möglich ist, wurde an der Handballweltmeisterschaft in Katar bewiesen.

In nicht allzu ferner Zukunft würden dann die olympischen Winterspiele in die vereinigten Emirate vergeben und im Sommer stattfinden. Im Gegenzug fände die Fussballweltmeisterschaft im Winter, zum Beispiel in der Antarktis, statt.

Dann könnte der FIFA-Sepp den FIS-Kasper zu sich ins Wallis zu einem Versöhnungsdrink einladen und alle wären zufrieden.

Alice Maurer
Skiclub TVU

TVU-Schaufenster

ACHTUNG! Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

01.04.	Beat Ammann	50 Jahre
03.04.	Kurt Wissmann	65 Jahre
07.04.	Ronald Bärtsch	65 Jahre
08.04.	Fritz Maurer	80 Jahre
09.04.	Werner Steck	90 Jahre
09.04.	Ernst Tanner	50 Jahre
13.04.	Walter Strickler	50 Jahre
14.04.	Rosmarie Zoppi-Hug	90 Jahre
16.04.	Margrit Zeller	80 Jahre
193.04.	Elisabeth Steiner	65 Jahre
20.04.	Hugo Stähli	65 Jahre
21.04.	Dölf Cadonau	80 Jahre
21.04.	Doris Hogg-Weber	65 Jahre

Zinggs grüssen aus Neuseeland

Susi und Peter Zingg sind wieder auf grosser Faht. Nach Australien anfangs 2014 besuchen sie nun den anderen Teil des fünften Kontinents, nämlich Neuseeland, und ihre Begeisterung für die Gebiete auf der anderen Seite der Erdkugel ist aus den Grüssen an den TVU unschwer herauszulesen. Peter ist natürlich wieder fleissig am Fotografieren, so dass sich die TVU 60plus-Mitglieder wieder auf einenwunderbaren Reisebericht freuen können.

Das Bild-Muster, das uns Zinggs geschickt haben, zeigt sie bei den «Pancake-Rocks» im Nordwesten der Südinsel von Neuseeland, wo sie konstatieren mussten, dass deren Entstehung offenbar bis heute noch nicht ganz geklärt ist.
Vielen Dank für die Grüsse und weiterhin eine schöne Reisezeit mit vielen interessanten Erlebnissen.

Reisen sind gewissermassen
risesengrosse Bildungsstrassen
ohne dass sie Antwort fanden,
wie die Pancake-Rocks entstanden.

Ski Club-Grüsse aus Davos

Der «harte Kern» des Ski Clubs traf sich zu einer Skiwoche in Davos und schickte von dort in gereimter Form die besten Grüsse an alle Untersträssler/innen.
Unterschrieben haben: Yvonne Caspari, Alice Maurer, Verena und Martin Regli sowie Silvia und Domi Gisler.

v.l.n.r.: Martin, Alice, Silvia, Verena und Domi.

Einige vom Ski Club und 60plus,
halten sich in Davos im Schuss.
Auf Loipen, Pisten, Wanderwegen,
tun wir fleissig uns bewegen.
So werden wir nicht kugelrund
sondern bleiben fit und xund.

Abmeldung in Gedichtform

Auch im Allgäu wurde fleissig gedichtet. Heinz und Christa Negro entschuldigten sich in Versform für ihre Abwesenheit an der Jahresversammlung von TVU 60plus.

So schön es wär' und voller Reiz,
dabei zu sein oft in der Schweiz.
Auch sonst, wenn möglich ab und zu
bei Einladung des TVU.
Im Alter geht's nicht immer glatt,
man mit der Gesundheit Ärger hat.
Auch die Distanz ist nun viel länger,
dadurch die Vorbereitung strenger!
Trotzdem, in diesem Jahr wir wollen
ein andres Mal nach Zürich rollen.
Drum sagen wir Euch heut' zum Schluss:
«Herzlichen Gruss an 60plus!»

Grüsse und Dank aus Ibiza

Elsbeth Bader bedankte sich beim TVU für das Geschenk zum 70. Geburtstag und verband den Dank mit Feriengrüssen aus Ibiza, wo sie und Ehemann Ruedi wieder einmal bei Susi und Göpf Greub vorbei schauten. Wettermeldung: Sonnig und warm – der Sommer kann kommen …

Will man an die Sonne fahren,
gibt's als Tip die Balearen,
denn gemütlich ist's halt schon
in der Greub'schen Pension.

Handball

J+S Trainerkurs – Teil 1

Malters, 21./22. Februar 2015

Das Ausbildungslager begann für alle etwas früh. Alle mussten vor 6.00 Uhr aufstehen, um pünktlich zu Kursbeginn um 8.00 Uhr im innerschweizerischen Malters zu sein. Was für die Malterser kein Ding der Unmöglichkeit war, gestaltete sich für den TVU etwas schwieriger. Nichts desto trotz startete der Kurs pünktlich.
Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, Shooting und Bezahlen des Kurses, ging es auch schon ans Eingemachte. In Dreiergruppen mussten die Teilnehmer einen Postenlauf zur Stärkung der koordinativen Fähigkeiten vorbereiten und demonstrieren. Nach dieser ersten Herausforderung verteilten wir uns auf die verschiedenen Autos um zum Zmittag in den Muoshof zu fahren.
Am Nachmittag stand das spielerische Lernen auf dem Programm. Von den Minis bis U13 gab es einen Schnelldurchlauf der Handballschulung. Nach dem ersten Beschnuppern vom Morgen war diesmal der erste Körperkontakt angesagt. Als wir endlich im U13 angelangt waren, durften wir noch Streethandball spielen. Nach dem eigentlichen Kursschluss hatte sich der TVU noch nicht genug ausgetobt. So schloss man sich kurzerhand für ein lustiges Spielchen mit dem KTV Brunnen zusammen. Nach einer blutenden Lippe und Krämpfen der Lachmuskeln gingen wir unter die Dusche und dann ins Hotel Klösterli. Eine kurze Pause war dringend nötig, doch anschliessend reisten wir nach Luzern und genossen dort eine Pizza. Auf der Heimfahrt erzählten wir uns so lustige Geschichten, dass wir auch auf dem Perron schallend lachen mussten. Als wir ins Hotel zurückgekehrt waren, liessen wir den ersten Tag bei einer Runde UNO ausklingen ...
Schock beim Frühstück: Es hatte so viel geschneit, dass es allen grauste in die 20 Minuten entfernte Halle mit Sack und Pack zu laufen. Doch dann die Überraschung: Die

Frau vom Hotel fuhr ganze zweimal durch Wind und Wetter um uns zur Halle zu bringen! Wir Zürcher sind uns das nicht gewohnt, und bedankten uns höflich.
Am zweiten Morgen stand die Leiterpersönlichkeit im Fokus. Fragen wie, wer ich bin, warum der Handball mir zusagt und was meine Alternative wäre, wurden in einem kleinen Postenlauf abgewälzt. Sobald alles besprochen und die Hausaufgaben für Teil zwei verteilt waren, trafen sich Teilnehmer und Ausbildner umgezogen in der Halle. Nach intensiver Passschulung und diversen Schnappballvariationen teilten wir uns erneut auf die Autos auf und fuhren wieder zum Muoshof.
Die Stärkung des Magens tat gut, denn am Nachmittag ging es weiter mit der Stärkung des Körpers. Krafttraining war angesagt, natürlich nicht nur rein theoretisch, was die Schweissperlen auf die Stirn drückte. Doch damit noch nicht genug, dann kam individuelle Technik und deren Anwendung im Zonenspiel zum Zug. Die Erschöpfung wurde allmählich spürbar, zum Glück endete der Kurs dann auch schon bald. Müde und erschöpft machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof. Doch auch hier überraschten uns die Malterser: Taxifahrt an den Bahnhof umsonst. Mit einer Verpflegung vom Kiosk und einem breiten Grinsen machten wir uns auf den Heimweg.

Luki

Sehr geehrte Ballsponsoren

Wir möchten Ihnen ganz herzlich im Namen der Handballer für Ihr Ballsponsoring danken. Durch Ihren Beitrag können wir jährlich rund 200 Bälle sowie andere Sportsachen an unsere TV Unterstrass Jugend abgeben.

Das Vereinsorgan wird Ihnen monatlich über ein Jahr zugesandt. Wir möchten Sie damit direkt über die verschiedenen Anlässe und Aktivitäten informieren.

Falls Sie keine Zusendung wünschen, können Sie das mit einem Anruf oder E-mail mitteilen.

Telefon 055 286 32 00 oder stefan.kaelin@k-f.ch

Ihre Adresse wird von uns ausschliesslich für die Zusendung des Vereinsorgans verwendet. Sie sollten daher keine zusätzlichen Werbebriefe erhalten. Ebenfalls werden unsere Ballsponsoren auf unserer Homepage aufgelistet.

www.tvunterstrass.ch – Sponsoren – Ballsponsoren

Wir bedanken uns nochmals für Ihre Unterstützung.

Mit sportlichen Grüssen
Stefan Kälin, Präsident

BALLSPONSOREN 2015

Name / Firma	Ansprechpartner	Strasse	PLZ	Ort
Züri Garage AG	Fadel Bouhouch	Meinradstr. 5	8006	Zürich
Zürcher Bau- u. Wohngenossenschaft		Sonneggstrasse 66	8006	Zürich
Zambra Finanz AG	Sergio Zambra	Schaffhauserstrasse 63	8152	Glattbrugg

Name / Firma		Ansprechpartner	Strasse	PLZ	Ort
Zahnarztpraxis f. Orale Implantologie u.	Rekonstruktive Zahnmedizin AG		Universitätstr. 102	8006	Zürich
Zahnarztpraxis am Weinberg		Dr. med. dent. Jan Munzinger	Weinbergstr. 62	8006	Zürich
Wäscherei Signer AG		Jürg Signer	Culmannstrasse 12	8006	Zürich
Walter Sutter AG	Kaminfeger- und Dachdeckergeschäft		Lindenbachstrasse 23 / 25	8006	Zürich
Walter Huber Hottingerplatz AG	Lebensmittelgeschäft		Gemeindestr. 39	8032	Zürich
W. Kündig & Cie AG		Beat Kündig	Stampfenbachstrasse 38	8006	Zürich
Verenum		Prof. Dr. Thomas Nussbaumer	Langmauerstr. 109	8006	Zürich
unterstrass.edu		Jürg Schoch	Seminarstrasse 29	8057	Zürich
Trisma	Gemeinschaftspraxis		Weinbergstr. 45	8006	Zürich
Treuhandbüro Weisskopf Elisabeth			Rotbuchstrasse 8	8006	Zürich
Timbatec AG	Ingenieurbüro für Holzbau		Weinbergstrasse 41	8006	Zürich
TBF + Partner AG	Planer & Ingenieure		Turnerstrasse 25 / Postfach	8033	Zürich
Studer Verwaltungen AG		Marc Studer	Ekkehardstrasse 5	8006	Zürich
Stoffel Management u. Beratung GmbH		Reto Stoffel	Beckhammer 24	8057	Zürich
Spar Supermarket		Tatjana Gebs - Artho	Forchstrasse 140	8032	Zürich
Snap Film AG		Michael Kindermann	Zeltweg 46	8032	Zürich
SimCorp Schweiz AG	Finanzsoftware		Sihlquai 253	8005	Zürich
Sigrist + Partner Sanitär- und Wärmetechnik AG		Giuseppe Di Capua	Schaffhauserstrasse 6	8006	Zürich
Rolfing	Sabine Ehrlich		Stolzestrasse 9	8006	Zürich
Ristorante Pizzeria Tramblu		Francesco Denaro	Bucheggstrasse 103	8057	Zürich
Restaurant Palmhof		Katharina Schwarz	Universitätstrasse 23	8006	Zürich
Restaurant Gran Sasso	Spanische Spezilitäten + Holzkohlegrill		Aegertenstr. 2	8003	Zürich
Restaurant Casa Ferlin		Franz Ferlin	Stampfenbachstr. 38	8006	Zürich
R. Ballinari Gipsergeschäft			Hofwiesenstr. 190	8057	Zürich
Pumpkin Film AG		Sonja Brand	Zeltweg 46	8032	Zürich
PUA Reinigungs AG		Peter Steiner	Hofwiesenstr. 207	8057	Zürich
PMOD Technologies GmbH	Medizinische Software		Sumatrastrasse 25	8006	Zürich
Planungsbüro Jud AG	Verkehringenieure & Mobilitätsberater	Gladbachstrasse 33	8006	Zürich	
Physiotherapie Kreis 6		Gabriel Bornstein	Ottikerstrasse 6	8006	Zürich
PHS AG	Private Hauspflege Spitex		Beckenhofstrasse 6	8006	Zürich
Peter Leuthold AG	für Wirtschaftsprüfung und Beratung	Z. Hdn. Peter Leuthold	Nansenstrasse 16 / Postfach	8050	Zürich
Parade Reisen AG	Reisebüro		Ottikerstrasse 19	8006	Zürich
Oppliger Baumanagement AG		Heinz Oppliger	Goldauerstrasse 58	8006	Zürich
ONE by Corinne Staub		Corinne Staub	Pflugstrasse 1	8006	Zürich
NewPro AG		Dieter Schmutz	Stampfenbachstr. 123	8006	Zürich
Moudi's Leckercafe			Kronenstrasse 48	8006	Zürich
MN ARCHITEKTEN GmbH		Mauro Malpetti	Weinbergstrasse 102	8006	Zürich
Miromico AG		Michael Rüegg	Gallusstrasse 4	8006	Zürich
MIRA BRAND Farben Lacke Künstlerbedarf		Mira Brand	Schaffhauserstrasse 6	8006	Zürich
MINIMAX, Gnädingers Betriebs AG		Urs Gnädinger	Dolderstrasse 62	8032	Zürich
mediX Schweiz		Anne Sybil Götschi	Sumatrastrasse 10	8006	Zürich
medica MEDIZINISCHE LABORATORIEN	Dr. Franz Käppeli AG		Wolfbachstrasse 17 / Pf	8024	Zürich
Mazzucco Rudolf	San. Anlagen + Installationen	Ida Mazzucco	Winkelriedstr.13	8006	Zürich
MAXI FRISCHMARKT Weinberg	Lebensmittelgeschäft		Ottikerstrasse 4	8006	Zürich
Malergeschäft Bucher		Inh. Bucher Roger	Hadlaubstrasse 101	8006	Zürich
lic. iur. Claudia Géraldine Giusto	Rechtsanwältin		Sonneggstrasse 55	8006	Zürich
Klinik Lindenegg	Alters- und Pflegewohnheim		Nordstrasse 70	8006	Zürich

Name / Firma		Ansprechpartner	Strasse	PLZ	Ort
Jung / BLACK and WHITE		Ivano Romano	Stampfenbachstr. 146	8006	Zürich
job impuls ag		Marco Schindler	Weinbergstrasse 145	8006	Zürich
IFIT Institute for Innovative trading AG		Oliver Saager	Voltastrasse 61 / Postfach 371	8044	Zürich
Hotel + Serviced Apartments Astor		Z.Hdn. Lisa Loppacher	Weinbergstr. 44	8006	Zürich
Hot Pasta AG	Take Away, Ristorante, Coffee Shop		Universitätstr. 15	8006	Zürich
Horego AG	Einkaufsgesellschaft		Stampfenbachstr. 117 / Pf 177	8042	Zürich
H-Net AG	E-Gesundheitsnetz Schweiz		Stampfenbachstr. 40	8006	Zürich
Hensel AG		Alex Hensel	Berninastr. 46 / PF 178	8042	Zürich
Hans H. Moser AG		Stefan Süss	Wallisellenstrasse 259	8050	Zürich
H. Limacher Partner AG		Gabriela Devigius Minder	Vogelsangstrasse 52	8006	Zürich
H. Kreiner AG	Spenglerei Bedachungen		Langmauerstrasse 27	8006	Zürich
Günter Kuster AG	Visuelle Kommunikation		Hegibachstrasse 38	8032	Zürich
Gnädinger am Schaffhauserplatz AG			Postfach 163	8042	Zürich
GLP PAN Architekten AG		Stephan Kaufmann	Neptunstr. 20	8032	Zürich
Gesundheitspraxis Karin Meier-Roth			Stampfenbachstrasse 142	8006	Zürich
Genossenschaft Hofgarten		Boris Deister	Hofwiesenstr 58	8057	Zürich
Ev. ref. Kirchgemeinde Zürich-Unterstrass	Sekretariat		Turnerstr. 45	8006	Zürich
Esther Michel - Föhn			Universitätstr. 9	8006	Zürich
Esther Bräm			Dorfstrasse 52	8037	Zürich
Ess Zahntechnik AG Zürich		Doris Egli	Beckenhofstrasse 23	8006	Zürich
Elektro Stählin AG		Peter Stählin	Bolleystrasse 3	8006	Zürich
Ehrenbaum Health Consulting GmbH			Universitätstrasse 47	8006	Zürich
Egli Bau AG		Alfred Hatt	Aemtlerstrasse 96 A	8003	Zürich
Ectaveo AG		Monja Mariner	Riedtlistrasse 15a	8006	Zürich
Dr. med. Pia Buchegger			Kurvenstrasse 16	8006	Zürich
Dr. med. dent. Roland Däschler			Winterthurerstrasse 60	8006	Zürich
Dr. med. dent. Rino Burkhardt	Eidg. dipl. Zahnarzt		Weinbergstrasse 98	8006	Zürich
Dr. med. dent. Carlo Martinez	Zahnarztpraxis für Kieferorthopädie SSO		Weinbergstrasse 98	8006	Zürich
Dr. Eric Jucker	Steuern Treuhand und Unternehmungsberatung		Winterthurerstrasse 92	8006	Zürich
Dojo Zürich 6		Alfons Lötscher	Werikonweg 7	8006	Zürich
Die Brille AG		Benita Schuchert	Schaffhauserstrasse 70	8057	Zürich
Dallco GmbH		Dalla Corte René	Winkelriedstrasse 5	8006	Zürich
Coiffeurgeschäft Secchi		Reto Secchi	Asylstrasse 58	8032	Zürich
Clus GmbH		Olivier Chauliac	Tittwiesenstrasse 21	7000	Chur
Carlo Baraga AG		Jean-Louis Baraga	Postfach 43	8042	Zürich
carbon-connect AG		Pascal Freudenreich	Bleicherweg 74	8002	Zürich
Cantex AG	Treuhandbüro		Birmensdorferstrasse 272	8055	Zürich
C & T GmbH	Maurer- & Gipserarbeiten		Scheuchzerstrasse 98	8006	Zürich
Buchegg Motos AG	Off. Honda-Vertretung Motorräder + Roller		Hofwiesenstrasse 190	8057	Zürich
Brenner AG	Gartenbau	Hans Meier	Postfach 60	8046	Zürich
braincube AG	IT-Services	Daniel Bölsterli	Winterthurerstrasse 28	8006	Zürich
Bösch AG	Ingenieurbüro	Samuel Bauer	Zürcherstrasse 42	8103	U'engstringen
Blumen am Vorderberg	Floristik Blumengeschäft		Vorderberg 11	8044	Zürich
Balanx AG	Agentur für Public Relations		Zeltweg 9	8032	Zürich
Bäckerei-Konditorei Café Kern		Elisabeth Kern	Schaffhauserstrasse 125	8057	Zürich
Babyhaus Wehrli AG		Andreas Fritschi	Brandbachstrasse 6	8305	Dietlikon
AVE Agentur van Essel		Zeno van Essel	Stolzestr. 3	8006	Zürich

Name / Firma		Ansprechpartner	Strasse	PLZ	Ort
Asta-Treuhand + Revisions AG		Gaby Zuberbühler	Universitätstrasse 45	8006	Zürich
Arteco Dentaltechnik		E. Grob & M. Sisera	Dubsstrasse 39	8003	Zürich
Architekturbüro Veronique Rutta Sznitman			Kreuzplatz 1	8032	Zürich
Annemarie Germann	c/o Zweifel + Germann AG		Ottikerstr. 8	8006	Zürich
Anne Wunderle			Frohburgstrasse 95	8006	Zürich
Alenko AG		Arthur Flück	Clausiusstrasse 41	8006	Zürich
Albert Isliker & Co AG	Rohstoffe Chemikalien		Ringstrasse 72 / Postfach	8050	Zürich
Accademia Apartments GmbH		Marc Wellauer	Langensteinenstrasse 2	8057	Zürich
A. Suter AG		Kurt Rothenbühler	Oberwiesenstrasse 5	8057	Zürich

K+F

Kälin + Fischer AG

8733 Eschenbach SG

www.shop.k-f.ch

Trockene, saubere Schmierung und effektive Reiniger

Die Firma Interflon entwickelt, produziert Schmiermittel / Reinigungsmittel für fast alle Anwendungen. Bei der Verwendung dieser Produkte entsteht viel weniger Reibung und Verschleiss als mit herkömmlichen Schmiermittel.

Interflon FinSuper

- Hohen Verschleißschutz bei sehr langer Standzeit
- Weisst Schmutz ab
- Guter Korrosionsschutz und rostlösende Eigenschaften
- Stark wasserabweisend
- Sehr gute Kriecheigenschaften für unzugängliche Stellen
- Verhindert das Anfrieren beweglicher Teile

Interflon MetalClean

- Hohe Reinigungskraft
- Sehr starke Entfettung
- Schnelle und rückstandsfreie Verdunstung

Interflon Produkte kannst Du direkt bestellen: **www.shop.k-f.ch**

Wenn Du bei den Notizen am Schluss des Bestellvorganges HB oder LAC eingetragen hast; werden wir dem angegebenen Verein 10 % deiner Warenbestellung zukommen lassen.

Stefan Kälin

TV Unterstrass Handball

10. TVU Golfturnier am Samstag 30. Mai 2015

Dieses Jahr haben wir wieder unser TVU-Trophy-Clubturnier an einem regulären GC Ybrig Clubturnier.
TVU Golfer können von einem Preisnachlass profitieren, die Anmeldung hat an mich zu erfolgen.
Das Turnier wird nur bei extrem schlechter Witterung abgesagt.

Wo?	**Golf Club Ybrig Ochsenbodenstrasse 90 CH-8845 Studen SZ**
Wann?	**Samstag 30. Mai 2015, ab Vormittag // TVU Golfer eher mit später Startzeit**
Was?	**18-Loch nach Stableford mit Spezialwertung**
Kosten?	ca. Fr. 110.00 pro Spieler inkl. Zwischenverpflegung
Voraussetzung	HCP oder PR / Clubmitglied oder ASGI
Anmeldung bei	Stefan Kälin, Tel. 079 669 31 88 oder stefan.kaelin@k-f.ch
Anmeldeschluss	11. Mai 2015; spätere Anmeldungen sind direkt an Clubsekretariat zu machen.
Abendessen	Falls wir eine grössere Gruppe sind, werden ein oder zwei Menü zur Auswahl stehen.
Rangliste	Die Rangliste und Preisverteilung erfolgt während dem Apéro
Sponsoren	Bernhard Wyss — Crystal Travel AG — www.crystal-travel.ch Stefan Kälin — Kälin + Fischer AG — www.shop.k-f.ch

Anmeldung bis 11. Mai 2015

Name / Vorname _____

HCP / Club _____/_____

Name / Vorname _____

HCP / Club _____/_____

Strasse _____

PLZ-Ort _____/ _____

Tel. _____ für Abmeldung bei schlechter Witterung

E-Mail Adresse _____@_____

Mitfahrgelegenheit gesucht O ja O nein
Mitfahrgelegenheit anzubieten O ja Besten Dank.

Besten Dank für deine Anmeldung; du bekommst eine schriftiche Bestätigung. Die Startzeit wird rund 2 Tage vor Beginn bekannt gegeben. Bitte plane genügend Zeit für die Anreise ein.

Leichtathletik Club

Leistungssport

Lara Alemanni gewinnt an Cross SM

An der Cross SM vom 28. Februar liefen gleich 3 Athletinnen und Athleten des TVU aufs Podest. Lara Alemanni gewann wie bereits 2014 in der Kategorie U18W.

Jonas Raess wird bei den U23M Zweiter.

Martina Tresch an der Cross SM 2015 in Lausanne.

Lara Alemanni gewinnt bei den U18W.

Martina Tresch läuft bei den Aktiven Frauen auf den zweiten Platz.

Bjarne Kölle startet in der Kategorie U18M. *Fotos: athletix.ch*

Neben Lara holten Jonas Raess bei den U23M und Martina Tresch bei den Aktiven Frauen zusätzlich die Silbermedaille. Bjarne Kölle, der ebenfalls für den TVU am Start war, konnte an seinen letztjährigen 2. Rang in der Kategorie U16M nicht anknüpfen. Er schloss das Rennen auf dem 18. Rang in der Kategorie der U18M ab.

Resultate Cross SM Lausanne
28. Februar 2015

U18W	
1. Platz Lara Alemanni	14.06,4, Kat. 4
Aktive Frauen	
2. Platz Martina Tresch	28.11,8, Kat. 8
U23M	
2. Platz Jonas Raess	8.56,8, Kat. 3
U18M	
18. Platz Bjarne Kölle	17.35,7, Kat. 5

Fiammetta über 1000 m an den NW Hallen SM.

Bronze an Nachwuchs Hallen SM

An der Nachwuchs Hallen SM lief Fiammetta Troxler über 1000 m bei den U20W auf den dritten Platz.

Resultate

U20M		
Hoch	9. Platz, Torben Kölle	1.75 m
Drei	8. Platz, Torben Kölle	12.22 m
U18M		
Drei	10. Leandro Gimmi	11.38 m
U20W		
1000 m	3. Fiammetta Troxler	2:57.63
U18W		
Kugel	10. Tosca Tiralosi	10.82 m

Fiammetta an der Siegerehrung über 1000 m.
Fotos: athletix.ch

UBS Kids Cup Team: 2 Teams im Schweizer Final

In der regionalen Ausscheidung vom Februar konnten sich zwei Teams des LAC TV Unterstrass für den Schweizer Final vom 21. März 2015 qualifizieren.

Am Samstag 28.2.15 fand in der Sporthalle Hardau in Zürich das Regionalfinale des UBS Kids-Cup Team statt. Über die Vorentscheidung im Januar hatten sich vier Teams des LAC TVU (2 Teams U16Boys und je 1 Team U14Boys und U14Mixed) für dieses Finale qualifiziert. So fand sich dann eine motivierte Gruppe von Athleten um 8.00 Uhr vor der Halle ein. Es ging schliesslich um die Qualifikation für den Schweizer Final.

Um 9:00 Uhr begann der Wettkampf mit den Sprint- und Sprungdisziplinen, die je nach Altersklasse unterschiedlich sind. Alle Teams erzielten gute Leistungen und es waren zufriedene Gesichter zu sehen. Leider gab es vor dem Biathlon keine Zwischenergebnisse. Aber das war egal, schliesslich mussten in den kommenden Disziplinen so oder so optimale Leistungen her.

Im Biathlon (Laufen und Werfen) lief es für alle Teams weiterhin zufriedenstellend. Und nach dem Biathlon gab es dann auch Zwischenergebnisse. Die U16Boys-Teams belegten die ersten zwei Plätze! Die U14 Mixed waren auf Rang drei klassiert (trotz eines Biathlon-Ergebnisses, das wir uns nicht erklären konnten) und die U14Boys auf Rang vier. Alle Teams hatten daher noch Chancen auf die Qualifikation (mindestens Platz 2).

Im abschliessenden Team-Cross ging es also um alles. Zunächst gingen die U16Boys an den Start. Team 1 machte von Anfang an keine Kompromisse und siegte in überlegener Manier. Da auch die anderen drei Dis-

Das U16M2-Team mit Jan, Jeevan, Dominik, Robin, Léo (v.l.n.r.).

Das U16M 1-Team mit Linus, Malte, Stefan, Jannick, Simon, (v.l.n.r.).

Das U14 Mixed-Team mit Emma, Anna, Liam, Yves, Cyrill (v.l.n.r.).

ziplinen jeweils gewonnen wurden, resultierte ein souveräner Sieg. Das zweite Team kämpfte verzweifelt aber am Ende reichte es nicht ganz. Mit der knapp möglichsten Entscheidung (Punktgleichheit und schlechtere Platzierung im Team-Cross) wurde das Team noch auf Platz drei verdrängt. Trotzdem eine starke Leistung!

Die U14Boys kämpften im Team-Cross leider auf verlorenem Posten. Am Ende resultierte Platz fünf in der Endabrechnung über alle Disziplinen. Aber trotzdem überwog die Zufriedenheit über einen gelungenen Wettkampf, insbesondere, da nach krankheitsbedingten Absagen das Team erst am Freitag Abend vervollständigt werden konnte.

Das U14Mixed-Team machte dann auch gleich von Anfang an Ernst. So resultierte eine deutliche Führung, die bis ins Ziel verteidigt werden konnte. Das reichte am Ende souverän für Platz zwei in der Endabrechnung und für die Qualifikation!

Damit können am 21.03.2015 zwei Teams am Schweizer Final in Oberriet an den Start gehen. Herzlichen Glückwunsch an alle Athleten.

Teambesetzungen

U16Boys 1

Linus Bernhard, Jannick Elsener, Stefan Baumann, Simon Hägeli, Malte Kölle.

U16Boys 2

Jan Mitsche, Dominik Rohner, Léo Thomas, Robin Peter, Jeevan Matheson.

U14Boys

Fabian Frost, Robin Peter, Bela Simon, Nikolai Mumenthaler, Noel Sialm.

U14Mixed

Anna Messmer, Emma Maingot, Liam Müller, Yves Baur, Cyrill Kernbach.

P.S. Der Redaktionsschluss für diese Chronik traf sich nicht optimal mit dem UBS Kids Cup Final. Den Bericht über den Final finden Sie auf unserer Website (www.lactvu.ch) oder in der nächsten Ausgabe.

Christian Kölle

Triathlon

Winterpause und früher Saisoneinstieg in Arabien

Ruedi Wild, 1. März 2015

Nach der sehr erfolgreichen letzten Saison gönnte ich mir im Dezember eine knapp vierwöchige Saisonpause, bevor ich im Januar wieder mit dem Aufbau begann. Wie in den letzten Jahren nutzte ich diese Grundlagenphase auch, um zahlreiche Kilometer auf den Loipen zu absolvieren. Eine willkommene und sehr effektive Abwechslung zum normalen Trainingsrhythmus, die zudem noch viel Spass bereitet!
Ursprünglich plante ich einen späteren Saisoneinstig, um mir Zeit für den Aufbau auf die Hauptsaison zu nehmen. Relativ kurzfristig wurde jedoch das Rennen in Dubai angekündet, welches als eines von insgesamt drei Rennen in Arabien (Dubai im März, Oman im August und Bahrein im Dezember) zu

der sog. «Triple Crown Serie» gehört und direkt von den Scheichs finanziert wird, die grossen Gefallen am Triathlon gefunden haben. Natürlich haben sie auch das Preisgeld (für die ersten) entsprechend lukrativ gestaltet, so dass sich alles mit Rang und Namen für das Rennen eingeschrieben hat. Nach erstem Zögern entschied ich mich ebenfalls, diese Wüstenherausforderung im Februar anzunehmen, wohl wissend, dass sieben Wochen Aufbau nach der Saisonpause etwas knapp bemessen sind. Zusammen mit der jahrlangen Trainingserfahrung und -stunden würde es vielleicht dann trotzdem reichen.
Als Vorbereitung diente ein zweiwöchiges Trainingslager auf Lanzarote mit der Nati, wo ich die ersten paar hundert Radkilometer sammeln konnte und von Tag zu Tag besser in Form kam. Die ersten Intervalltrainings liefen erfolgreich und waren denn auch wichtig für das Selbstvertrauen, wenn man sich nur so kurz vorbereiten kann.
Als Vorbereitung für die längere Distanz in Dubai (1.9 / 90 /21 km) sollte mir noch das Rennen die Woche davor in Abu Dhabi über die olympische Distanz dienen, um wieder etwas Wettkampfluft schnuppern zu können und den Körper endgültig aus dem Winterschlaf zu wecken. Der Wettkampf fand voll-

Filmsatz
Grafik
Druck

KEDRUSA
DRUCK UND SATZ
KERN

NEU: Kuverts
auch in kleinen Auflagen ab Ihren Daten (pdf)

Traueranzeigen innert Tagesfrist
Anzeige für Zeitung
Danksagungen

Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Strasse 1, 8048 Zürich
Tel. 044 430 48 80, Fax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

asics®

HS
www.hs-elektro.ch
info@hs-elektro.ch

Hafner und Schmucki
Elektroanlagen • Telefon-, ISDN- und Netzwerkinstallationen
Bucheggstrasse 170, 8057 Zürich
Telefon 044 361 45 45, Fax 044 362 99 28

ständig auf dem Formel 1 Circuit Yas Marina statt und war daher nicht nur wegen des Wüstensandstrums und den 38 Grad Lufttemperatur ein einmaliges Erlebnis! Es war dermassen trocken und heiss, dass zwei Minuten nach dem Verpflegungsposten beim Laufen die Zunge bereits wieder am Gaumen klebte! Auch diese Herausforderung konnte ich meistern und erzielte dank einer (doch etwas überraschend) starken Leistung in allen drei Disziplinen gleich meinen ersten Saisonsieg. Doch damit nicht genug der Erlebnisse: Als Pro Athleten wurden wir sogar noch zu Autorennerfahrungen auf dem F1 Circuit oder Ferrari World eingeladen, wo wir mit der Achterbahn in vier Sekunden auf 240 kmh beschleunigt wurden!

Die Wettkampfwoche in Dubai verging im Eiltempo und galt vor allem der Erholung und dem lockeren Trainieren in der Wüste, wo zahlreiche Radparcours gebaut wurden. Radfahren auf den Strassen ist bei den Fahrkünsten der Einheimischen definitiv nicht zu empfehlen und lebensgefährlich.

Der Wettkampftag in Dubai startete frühmorgens bei starken Winden und das ansonsten flache Wasser verwandelte sich in ein unkontrolliertes Wellenbad. Auch sonst schien ich mit dem falschen Bein aufgestanden zu sein. Die Schwimmleistung (Schwimmen wie in der Waschmaschine!) stand in keinem Vergleich zur Vorwoche und beim Radfahren in die Wüste und retour (bei starkem Gegenwind) schien der Sand nicht nur überall auf dem Rad zu kleben, sondern auch gleich noch mein Getriebe verstopft zu haben! Muskulär war ich nach 60 km am Limit und verlor auf den restlichen 30 km noch einige Minuten, so dass der Laufpart, ohne Aussicht auf eine Top Klassierung, nur noch zu einem Trainingslauf verkam. Aber sogar beim dosierten Tempo musste ich beinahe mehr leiden, um über den abschliessenden Halbmarathon zu kommen, als das normalerweise bei der Wettkampfpace der Fall ist. Da ich von Anfang an wusste, dass die Vorbereitung knapp ist, hielt sich die Enttäuschung in Grenzen. Zwei Stunden Wettkampfdauer wie in der Vorwoche konnte ich dank dem starken Motor erfolgreich bewältigen, aber für die doppelte Distanz fehlte mir eindeutig noch die Kraftausdauer bzw. die vielen Basiskilometer auf dem Rad, die halt nicht einfach durch Kilometer auf dem Schnee kompensiert werden können. Spätestens im Dezember in Bahrein werde ich jedoch einen erneuten Anlauf machen, um für meinen Zoo neben dem Elefanten auch noch ein Kamel zu erobern!

Nun geht es weiter mit den eigentlichen Aufbauwochen für die kommende Saison, so dass ich dann hoffentlich gegen Ende April erfolgreich ins Wettkampfgeschehen werde eingreifen können. Erster Schwerpunkt der Saison wird im Mai die Europameisterschaft in Rimini sein, wo es wie am Heimrennen in Rapperswil (erstes Juni Wochenende) über die Mitteldistanz (bzw. Halbironman / 70.3, nämlich 1.9 / 90 / 21 km) um die Wurst gehen wird. Und Würste werden ja bekanntlich auch erst in der warmen Jahreszeit gegessen.

Viele Grüsse, euer Ruedi

PS: Seit letzter Woche ist meine neue Website online: www.ruediwild.ch. Dort werden zukünftig wöchentlich neue Kurzberichte, Bilder oder Wettkampfankündigungen publiziert, welche ich auf Facebook poste. Weitere Fotos von Arabien sind bereits aufgeschaltet.

Wir suchen

Hast du Interesse, eine Funktion im LAC TV Unterstrass zu übernehmen? Wir suchen ständig motivierte Kolleginnen und Kollegen, welche sich aktiv im Verein engagieren.

Wenn du mehr über die gesuchten Funktionen erfahren oder dich auf eine melden möchtest, geben dir Silvia Dunskus oder Christoph Widmer gerne Auskunft:

Silvia Dunskus, Leitung Sekretariat
silvia.dunskus@tvunterstrass.ch
Telefon 044 242 90 55

Christoph Widmer, Präsident
christoph.widmer@tvunterstrass.ch
Mobile 079 475 71 63

Leiterinnen / Leiter Kidsturnen
Spielerisches Turnen mit Kindergärtnern und Erstklässlern, jeweils Donnerstags ausser Schulferien und Feiertagen, 16.40 – 17.40 Uhr in der Turnhalle Riedtli.

Materialwart
Überprüfung, Kontrolle, Instandhaltung, Neuanschaffung, Inventar von Material und Bereitstellung vor Wettkämpfen.

Leiterinnen / Leiter Kidstraining
Spielerisches Erlernen der Kernelemente der Leichtathletik für Kinder von 6 bis 9 Jahren, jeweils Montags ausser Schulferien und Feiertagen, 17 – 18 Uhr, Turnhalle Sihlhölzli.

Berichte, Fotos, Videos
Warst du an einem Wettkampf oder in einem Trainingslager und hast Fotos und Videos gemacht oder möchtest einen Bericht schreiben, den wir auf die Website schalten können? Sende deine Aufnahmen und Texte einfach an pascal.trueb@tvunterstrass.ch

Neumitglieder

Nänny	Gillian	U18
Balzer	Carina	U18
Schneider	Andrin	U18
Aeschlimann	Silvan	Aktive
Hilzinger	Stefan	Laufgruppe

Wir heissen die neuen Mitglieder bei uns im LAC TV Unterstrass herzlich willkommen!

Christoph D. Widmer, Präsident

Resultate

Cross Mollis
08. Februar 2015

Frauen Elite (6 km)

1	Chantal Matzinger	35:22.57

Männliche Jugend U18 (6 km)

1	Laurin Rüdisüli	28:18.66
5	Bjarne Kölle	29:41.29

Barcelona Halbmarathon
15. Februar 2015

Frauen CF (21.1 km)

8	Mirjam Bebi	1:20:46

Bremgarter Reusslauf
28. Februar 2015

Männer M20 (11 km)

19	Ivo Drescher	38:14.8

Männer M30 (11 km)

1	Michael Ott (Gesamt 1.!)	33:30.9
26	Beat Blättler	39:24.8
227	Patrick Mosimann	50:49.7

Männer M40 (11 km)

6	Andrea Ricci	38:04.8

Männer M50 (11 km)

8	Martin Mattes	40:35.3

Frauen F30 (11 km)

18	Ramona Germann	46:51.5

Juniorinnen U20 (6.6 km)

2	Fiammetta Troxler	24:36.4

Schweizer Meisterschaft Cross
28. Februar 2015

Langcross Frauen Elite (8 km)

2	Martina Tresch	28:11.8

Kurzcross Männer U23 (3 km)

2	Jonas Raess	8:56.8

Männliche Jugend U18 (5 km)

18	Bjarne Kölle	17:35.7

Weibliche Jugend U18 (4 km)

1	Lara Alemanni	14:06.4

Laufsporttag Winterthur
07. März 2015

Männer M20 (11 km)

5	Ivo Drescher	38:02.1
10	Philipp Arnold	39:19.0

Männer M30 (11 km)

6	Ralf Birchmeier	37:55.5
8	Beat Blättler	39:02.5

Männer M50 (11 km)

9	André Kägi	42:20.6
33	Wilfried Knobel	47:45.7

Juniorinnen (5.9 km)

1	Fiammetta Troxler	21:48.6

Weibliche Jugend U14 (1.9 km)

10	Emma Maingot	7:48.6

Semi Marathon de Paris
08. März 2015

Männer (21.1 km)

5367	Yael Barbereau	1:39:55

CPC Loop Den Haag
08. März 2015

Frauen Elite (21.1 km)

5	Martina Tresch	1:16:18
9	Mirjam Bebi	1:21:05

Restaurant
GRAN SASSO
Spanische und italienische Spezialitäten
Fleisch vom Holzkohlengrill
Aegertenstrasse 2 8003 Zürich Tel. 044 463 80 11
Samstag ab 18 Uhr geöffnet Sonntag geschlossen

Sport für Alle

Freundschaftswettkampf
mit Küsnacht und Zumikon

Samstag, 14. März 2015

Die sechs Turnerinnen der Katego-rie 1 haben zum ersten Mal Wettkampfluft geschnuppert. Die jüngste der Teilnehmerinnen war die Beste und wurde 4. von 13 gestarteten. In der Kategorie 2 startete Noemi als einzige von uns. Nach einer Krise und einem guten Start am Sprung meisterte sie den Wettkampf sehr gut und wurde 6. von 14 Turnerinnen und einem Turner.
Nach einer Pause begutachteten die Turnerinnen die Künste und Können der höheren Kategorien 3 bis 5. Sie befolgten meine Aufforderung, in der Turnhalle ruhig zu sein und übten am Barren die Übung der Knaben. Dabei bemerkten sie, dass das Schwingen sehr viel Kraft und Spannung bedarf. Die Wertungsrichter sassen bis kurz vor der Rangverkündigung konzentriert auf ihren Stühlen und bewerteten die gezeigten Übungen nach den aktuellen Richtlinien.
Bei dieser Rangverkündigung wurden am Schluss die Noten aller Turnerinnen und Turner durch die Anzahl Turnerinnen und Turner geteilt. Bei dieser Rangierung wurden wir 2. hinter Küsnacht. Dieses Jahr war ganz klar Küsnacht der grosse Gewinner und nicht wie üblich Zumikon.

Am Samstagmorgen 11. April starten die sechs Turnerinnen in der Kategorie 1 in Volketswil.

Nadja und ich wünschen Euch viel Glück.

Muttertagswanderung am 10. Mai

Treffpunkt Bahnhof Stadelhofen, vor dem Bahnhofsgebäude um 10.30 Uhr (Blick zum Sechseläutenplatz).
Mit der Forchbahn werden wir auf die Forch fahren. Dafür brauchst Du die Zonen 110, 130 und 140. Von dort werden wir zum Greifensee und nach Stettbach wandern. Dauer ca. 3 Stunden. Bei Unklarheiten steht Monika Meile gerne unter 078 876 84 77 zur Verfügung.l

Wir stellent vor:

Roland Keller
neuer SfA-Präsident

pt) Nach fünf Jahren Vakanz hat der TVU Sport für Alle wieder einen neuen Präsidenten.
Er heisst Roland Keller, ist 49jährig und kommt aus der Volleyball-Gruppe. Im TVU ist er seit April 2014 Mitglied.

Roland Keller, Jahrgang 1966, wuchs im Kanton Zürich auf und kam an der Mittelschule erstmals mit dem Volleyballsport in Kontakt, und es dauerte nicht lange, bis er von diesem Sport fasziniert war. Seine Leidenschaft fürs Volleyball entwickelte er im ASVZ (Hochschulsport), und als er 1993 das Produktdesign-Studium an der Kunsthochschule Berlin Weissensee als Produkte Designer aufnahm, fand er an der Humboldt Universität erneut einen Sportclub, wo er seinen Sport betreiben konnte, mittlerweile schon auf etwas höherem Niveau. Ab 2000 arbeitete er während fünf Jahren in München bei Siemens und spielte dort beim SC Schwabing München. 2005 zog es ihn wieder in die Schweiz, wo er sich in Zürich niederliess und eine Familie gründete.
Nach beruflichen Stationen in Schweden, USA, Südkorea und Deutschland und eines MBA-Zusatzstudiums arbeitet Roland Keller heute als Innovations-Manager bei der Post, mit Arbeitsort Bern. Mittlerweile ist er Vater von zwei Söhnen im Alter von 6½ und 4½ Jahren, die ihn von einem aufwendigen Volleyballtraining abhalten …
Aber er wollte den Sport dennoch nicht gänzlich missen und suchte deshalb in Zürich einen Volleyballclub, bei dem der «Plausch am Sport» im Vordergrund stand. So kam er 2013 mit dem TVU in Kontakt und fühlte sich dort sofort heimisch. Seit April 2014 ist er Mitglied in unserem Verein. Schon bald stellte er sich bei der fortgeschrittenen Trainingsgruppe als Trainingsleiter zur Verfügung und gibt nun so seine langjährigen Erfahrungen an die Freizeitvolleyballer weiter. Als er darauf angesprochen wurde, ob er nicht die Möglichkeit sähe, die langjährige Vakanz im Präsidium des TVU SfA zu beenden, sagte er nach kurzer Bedenkzeit zu, in der Meinung, dass es doch auch eine gewisse Verpflichtung gebe, vom Verein nicht nur zu nehmen, sondern auch einmal etwas zu geben. Der TVU Zentralvorstand und vor allem die Mitglieder von TVU SfA wissen diese Haltung sehr zu schätzen, da nun in ihrem Verein wieder klare Strukturen bestehen.
Wir wünschen Roland einen erfolgreichen Start in sein neues Amt, gepflastert mit viel Freude und wenig Verdruss im Umgang mit der täglichen Kleinarbeit.

18. Generalversammlung in der Rheinfelder-Bierhalle im Zürcher Niederdorf

6. März 2014

Mit einem neuen Präsidenten
in eine positive Zukunft!

Das jahrelange Suchen nach einem neuen Präsidenten hat ein Ende! Mit Roland Keller (59) konnte an der diesjährigen Generalversammlung endlich ein neuer Präsident gewählt werden. Damit geht eine fünfjährige Suche zu Ende, und der Vorstand ist wieder komplett, nachdem die drei übrigen Vorstandsmitglieder, welche die Präsidialaufgaben in den letzten Jahren unter sich aufgeteilt hatten, ebenfalls weiter in ihren angestammten Ämtern verbleiben werden.
Es war so etwas wie Aufbruchstimmung, um nicht zu sagen Euphorie, zu spüren, nachdem schon im Vorfeld der Versammlung durchgesickert war, dass man bei der Präsidentensuche endlich fündig geworden sei. Roland Keller, den wir in einem separaten Artikel genauer vorstellen, ist erst seit etwa anderthalb Jahren im TVU und konnte nun, bei seinem ersten GV-Besuch feststellen, was ihn im SfA in den nächsten Jahren erwarten wird.
Die Rheinfelder Bierhalle, nahe beim Central und damit auch beim Hauptbahnhof gelegen, erwies sich erneut als günstiges Versammlungslokal und die Grösse der Portio-

Vor der GV ein währschaftes Nachtessen.

nen beim vorangehenden gemeinsamen Nachtessen hatte – wie üblich – Bierbrauer-Format! Es ist jedenfalls niemand verhungert … Die Zahl der Teilnehmer/innen lag mit 17 (inkl. Vorstand) im Rahmen des in den vergangenen Jahren üblichen und ist sicher steigerungsfähig, besonders wenn der neue Präsident auch der jüngeren Generation der Volleyballspieler/innen in Zukunft einen Versammlungsbesuch schmackhaft machen kann.
Karl Heinz Oetiker begrüsste die Versammlungsteilnehmer/innen mit der hoffnungsfrohen Aussicht, dass heute vielleicht letztmals ein Trio am Vorstandstisch sitzen und in Zukunft wieder ein Quartett die Geschicke der Versammlung bestimmen werde, womit sich dann jedes Mitglied wieder auf sein Amt beschränken könne.

v.l.n.r.: Karl Heinz Oetiker, Jules Weiss, Monika Meile.

Nachdem Marianne Dirks sich als Stimmenzählerin zur Verfügung gestellt hatte, konnte Bernd, ihr Ehemann eine Flasche Wein als Dank dafür entgegennehmen, dass er im vergangenen Jahr für den rekonvaleszenten Protokollführer eingesprungen war und ein Protokoll ohne Fehl und Tadel abgeliefert hatte.

Bei den Jahresberichten war positiv zu vermerken, dass die Gerätegruppe von Monika Meile zwar zurzeit wieder ausschliesslich aus Mädchen besteht, aber immerhin mit nunmehr 14 Turnerinnen, die regelmässig dabei sind, eine respektable Grösse erreicht hat. Entsprechend vielfältig sind denn auch die Möglichkeiten, um an Geräte-Wettkämpfen teilzunehmen, und 2015 ist erstmals auch eine Teilnahme am GLTV-Turnfest in Weiningen geplant.
Jules Weiss bedankte sich für die rege Helfertätigkeit aus den Reihen des SfA bei den verschiedenen TVU-Jubiläumsanlässen im vergangenen Jahr. Im Fitnessturnen ist zwar die Zahl der Aktiven nach wie vor unbefriedigend, aber zumindest besteht die Möglichkeit, bei allfälliger Abwesenheit der Leitung am Dienstag oder Mittwoch, jeweils das andere Training zu besuchen.
Karl Heinz Oetiker berichtete ebenfalls Positives aus dem Volleyball. Dort hat man zurzeit eher zu viele, denn zu wenig Trainierende, denn bei 20 – 25 Teilnehmern pro Abend ist es schwierig, genügend Spielmöglichkeiten anzubieten, wenn gleichzeitig immer nur 12 Spieler/innen auf dem Feld Platz haben. Die Teilnehmenden an den beiden Trainingsabenden bestehen nach wie vor etwa zur Hälfte aus TVU-Mitgliedern und zur Hälfte aus «Hospitanten», d.h. Leuten, die jedes Mal einzeln für die Teilnahme bezahlen. Vielleicht ändert sich auch hier das Verhältnis künftig zu Gunsten der TVU-Mitglieder, wenn nun einer der ihrigen den Verein präsidiert.
Bei der Déchargeerteilung an das Vorstands-Trio Jules Weiss (Tech. Leiter), Monika Meile (Finanzen) und Karl Heinz Oetiker (Mitgliederwesen) war dann die Dankbarkeit der Mitglieder aus dem starken Applaus herauszulesen.
Alle Jahre wieder – mühsam und unergiebig – ist jeweils das Traktandum «Finanzen» mit einem Wust von Zahlen, die niemand so recht versteht. Sogar die Revisoren mussten diesmal eingestehen, im vergangenen Jahr bei Zahlen-Interpretationen einer Falschbeurteilung aufgeses-sen zu sein. Das führte dazu, dass die Rechnung diesmal um so viel schlechter ausfiel, wie sie

Brüten über den Finanzplänen.

vor einem Jahr zu gut gewesen war. Der alte Witz, wonach das Geld nicht fort war, sondern nur an einem anderen Ort … hatte wieder einmal seine Gültigkeit. Der minime Verlust 2014 von 517 Franken hatte so seine Erklärung, und das Vereinsvermögen per Ende 2014 von knapp 23'000 Franken war Grund genug, die Jahresbeiträge auch für das kommende Jahr auf der bisherigen Höhe zu belassen. Die Rechnung samt Revisorenbericht, wie auch danach das Budget für 2015 mit einem vorgesehenen Verlust von knapp 1100 Franken, wurden einstimmig genehmigt, zumal der vorgesehene Ausgabenüberschuss hauptsächlich auf vermehrten Aktivitäten und Wettkampfeinsätzen im Geräteturnen und Volleyball basiert.

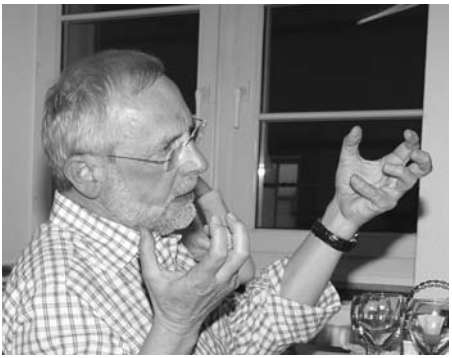
Damit war die Grundlage gegeben, um beim Traktandum «Wahlen» die Katze aus dem Sack zu lassen. Der bisherige Vorstand konnte bekannt geben, dass er bei der Suche nach einem neuen Präsidenten fündig geworden sei, und Roland Keller stellte sich den Mitgliedern auf sympathische Weise selber vor. Er outete sich als begeisterter Volleyballer seit seiner Jugendzeit, welcher lange Zeit im Ausland war und nach seiner Rückkehr in Zürich einen Volleyballclub suchte, in dem der Plausch am Spiel gegenüber ehrgeizigen Wettkampf-Zielsetzungen den Vorrang hat. So war er bei den TVU-Volleyballern fündig geworden, und dort hatte es ihm von Anfang an gefallen. Weil in seinem Selbstverständnis die Mithilfe bei der Meisterung von Problemen in

Der neu gewählte Präsident stellt sich vor.

einem Verein gut verankert ist, reagierte er schon nach knapp zweijähriger Mitgliedschaft positiv auf die Anfrage zur Übernahme des Präsidentenamtes beim TVU Sport für Alle, und er hofft dabei auch die Sicht eines bisher Aussenstehenden einbringen zu können.

Roland Keller wurde mit grossem Applaus zum Präsidenten gewählt, und weil die übrigen Vorstandsmitglieder sich erneut zur Wahl stellten, dürfte ihm die Integration im Führungsgremium des SfA nicht schwer fallen. Die guten Wünsche der Mitglieder tönten jedenfalls sehr ermutigend.

Auch Revisor Kurt Wissman liess sich von den Mitgliedern nochmals umstimmen und wird für ein weiteres Jahr diese Fuktion ausüben, und auch Reto Caminada bleibt als Revisor weiter dabei.



Revisor Kurt Wissman.

Nachdem beim Jahresprogramm für 2015 noch einige Datumsfragen geklärt worden waren, konnte die Versammlung nach einer Stunde und zwanzig Minuten geschlossen werden, und die Mitglieder verliessen den Vesammlungsort mit dem positiven Gefühl, dass der TVU Sport für Alle mit neuem Schwung in eine erfreuliche Zukunft aufbrechen kann.

Peter Tobler

TVU 60plus

Rolf Weber für 70 Jahre TVU geehrt

Rolf Weber, seit rund 60 Jahren in Norwegen lebender Untersträssler, ist am März-Hock von TVU 60plus für 70 Jahre Mitgliedschaft im TVU geehrt worden. Nach einem, für ihn gesundheitlich schwierigen Jahr 2014 mit mehreren Spitalaufenthalten, ist er in diesem Frühjahr wieder in der Lage gewesen, in die Schweiz zu reisen. Weil er aber an der Jahresversammlung von TVU 60plus Ende März bereits wieder in seiner Heimat weilt, wurde für ihn die Ehrung für sein TVU-Jubiläum um zwei Wochen vorgezogen, und er bekam seine Auszeichnung (2 Gramm Gold) von Präsident Jörg Schaad schon Mitte März überreicht. Alle übrigen Mitgliedschaftsehrungen – in diesem Jahr sind es 19 – finden dann an der Jahresversammlung statt.

Der Präsident gratuliert.

Wir trauern um Veteran

Charles Froidevaux †

26.12.1932 – 27.02.2015

Die TVU-Familie trauert um Charles Froidevaux, der Ende Februar im 83. Altersjahr von seinen Altersbeschwerden erlöst worden ist. Wir entbieten der Trauerfamilie unser tiefes Mitgefühl.
Charly Froidevaux gehörte früher der Handballriege an, wo er allerdings weniger als Spieler, denn als Schiedsrichter aufgefallen ist. Nachdem sein Heimklub in Zürich Nord «den Laden zumachte», stiess er zum TVU, wo er als Schiedsrichter mit offenen Armen empfangen wurde. Da er aber in keiner Mannschaft mitspielte, nahm er am Vereinsleben nur sehr sporadisch teil, und in den letzten Jahren

musste er auch bei den Veteranen wegen seiner schlechten Gesundheit mehr und mehr aufs Zusammensein mit alten Kameraden verzichten. Dennoch fühlte er sich stets als stolzer Untersträssler.

P.T.

Ehrenmitglied

Alfred Christen †

17. Februar 1933 –
25. Februar 2015

Eine Woche nach seinem 82. Geburtstag hat uns unser Ehrenmitglied Alfi Christen für immer verlassen. Er ist seinem hartnäckigen Krebsleiden erlegen, das ihn in den letzten Wochen immer stärker zeichnete. Seit Jahren wusste er um seine schleichende Krankheit, die ihn immer mehr in seinen geliebten Reisetätigkeiten ins Tessin und ins Appenzellerland einschränkte. Vor dem Jahreswechsel erreichte die Krankheit dann ein Stadium, von dem er sich nicht mehr erholen sollte. Seine Vereinskameraden sind tief betroffen und entbieten seiner Gattin Gioconda und den Angehörigen der Trauerfamilie ein tief empfundenes Mitgefühl.

Am Anfang stand der Fussball

Ursprünglich war eigentlich Fussball die spor-tliche Betätigung und das Traumziel von Alfi, bis ihn die Teilnahme an einem Handballspiel mit der Pfadiabteilung auf den Geschmack des Handballsportes brachte. Mit der Gründung der Junioren-Handballmannschaft des TVU, in der er viele seiner Kameraden aus der Schulzeit und aus der TVU-Jugi wieder fand, begann eine «Neuzeit» im TVU-Handball, und administrativ wurde als Eintrittsdatum in den Verein für alle gemeinsam der 1.1.1949 festgelegt.
Sein Gespür für das Spiel, das taktische Geschick sowie die sportliche Ausdauer brachten den Junior Alfi bald in die erste TVU-Mannschaft im Grossfeldhandball der Nationalliga A. So kam er auch in der Rekrutenschule zu aussergewöhnlichen Urlaubstagen, um die ihn seine Kameraden sicherlich beneideten. Er fand seinen Stammplatz in der Verteidigung und war auch eine gute Unterstützung bei den Stürmern.

Grosse Erfolge auf dem Grossfeld

In seine aktive Zeit fielen die grössten Erfolge im TVU-Handball: Schweizer Cupsieger 1959 und Schweizer Meister auf dem Grossfeld 1961 und dazu mehrfache Turnfestsiege an Eidgenössischen Festen. Alfis Präsenz und Talent auf dem Sportplatz blieb nicht unentdeckt, und so erhielt er auch das Aufgebot in die Grossfeld-Nationalmannschaft. Leider wurde später das athletische Spiel auf dem Grossfeld zu Gunsten des Kleinfeldes und des

Cupsieger 1959, Alfi Christen vorne links aussen.

Hallenhandballsports aufgegeben. Aber Alfi konnte sich an das geänderte Spielgeschehen auf dem kleineren Feld und mit weniger Spielern auf dem Platz anpassen, und er führte als Trainer und Coach die 1. TVU-Mannschaft bis in die Nationalliga B. Daneben war er während dieser Zeit fast durchgehend im Vorstand der seinerzeitigen Handballriege.

In Anerkennung seiner Leistungen für die Handballer wurde er in den Kreis der Ehrennadelträger aufgenommen und 1983 verlieh ihm die Generalversammlung des TVU die verdiente Ehrenmitgliedschaft.

Verlagerung zum Sport-Plausch

Das fast professionelle Engagement, welches der damalige Handballsport schon forderte, wurde mit dem Älterwerden immer mehr zur Belastung. Die Freude aber am gemeinsamen Sport treiben wollte man sich erhalten. So wurde im TVU Handball ein loser interner Club G&V (Gesunderhaltung und Vergnügen) gegründet, wo man dem Vernehmen nach auch heute noch in Plauschspielen ganz schön «zur Sache» geht. Gelernt ist eben gelernt …
In der Veteranengruppe des TVU, welche den Verein bei diversen Anlässen des ETV und des KTVZ vertrat, machte Alfi ebenfalls mit, und er stellte sich der Obmannschaft von 2001 bis 2009 als Kassier zur Verfügung. Dank seinem finanziellen Geschick war es möglich, pro Jahr einen Ausflug und die Samichlausfeier mit dem «Grittibänz» zu gestalten.

Alfi bei der Verabschiedung als Kassier der Veteranen.

Den meisten seiner TVU-Kameraden war es nicht bekannt, dass Alfi und Gioconda grosse Freude am Gesellschaftstanz hatten. Als gute Tänzer konnte man sie an Tanzmeisterschaften als fachkundige Beobachter wahrnehmen, und ebenso begeistert war Alfi als Zuhörer bei Auftritten von Dixieland-Bands aus den Südstaaten der USA.
Mit Alfi Christen verliert der TVU einen liebenswürdigen Kameraden, dem wir viel verdanken und den wir stets in guter Erinnerung behalten werden.

Walter Meier

JABERG-DRUCK
ADLISWIL

Wir setzen
und drucken für Sie

in Adliswil

Soodring 34

044 710 55 51

Termine

April

09. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

11. SfA: Einzelwettkampf Geräteturnen Volketswil

19. LAC: 13. Zürich Marathon Zürich – Meilen retour

27.–29. HB: Handball Camp für Jugendliche zwischen 9 – 16 Jahren Sporthalle Fronwald

Mai

07. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

10. SfA: Muttertagswanderung Forch 10.30 Uhr Bhf. Stadelhofen

23.–25. Pfingstlager Jugend in Regensdorf

30. 10. TVU Golfturnier in Studen

30. LAC: Kant. Staffelmeisterschaften Sihlhölzli

Juni

11. TVU 60plus: Fahrt ins Blaue im Bereich ZVV-Netz

21. HB: TVU Handballturnier für U13, FU15, MU15 Sihlhölzli

Juli

09. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

12.–18. SfA: Gymnaestrada in Helsinki

August

7. / 8. LAC: Schweiz. LA-Meisterschaften Stadion Herti, Zug

20. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

22.–30. LAC: LA Weltmeisterschaften in Peking

September

10. TVU 60plus: 08.00 – 17.00 Uhr Herbstausflug, Ort noch nicht bestimmt.

12. LAC: Schweiz. Staffelmeisterschaften Lausanne

19. LAC: Greifenseelauf mit Halbmarathon SM in Uster

Oktober

08. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

25. LAC: Run4Kids, Sponsorenlauf Bürkliplatz

November

12. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

Dezember

05. TVU 60plus: 11.30 – 15.00 Uhr Jahresschluss-Hock Restaurant Tramblu

13. TVU 60plus: 11.00 – 13.00 Uhr Silvesterlauf-Apéro, Festzelt Zürcher Innenstadt

---

SfA = Sport für Alle, HB = Handball, LAC = Leichtathletik, SC = Ski Club, Vet.-Gruppe = Veteranen

Die TVU-Chronik sucht dringend neue Inserenten !

Mit einem Inserat unterstützen Sie die Herausgabe des Organs.

Adressen

			Telefon P	Tel. G / Natel	Fax
Zentralvorstand					
Zentralpräsident	**CAMINADA** Reto Rebbergstrasse 64	 8049 Zürich	E-mail: caminadareto@bluewin.ch 044 342 14 97	 044 340 28 33	 044 340 28 30
Vizepräsident	**LAFRANCHI** Bruno Postfach 8025	 8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	 044 480 25 55	 044 480 25 56
Zentralkassier	**ZUDRELL** Thomas Berninastrasse 43	 8057 Zürich	E-mail: zudrell@swissonline.ch	 058 215 23 55	 044 300 24 81
Vereinsorgan	**KERN** Ruedi Dachslernstrasse 77	 8048 Zürich	E-mail: kedrusa@bluewin.ch 044 431 33 07	 044 430 48 80	079 222 25 26 044 430 48 86
Handball					
Präsident	**KÄLIN** Stefan Rickenstrasse 2	 8732 Neuhaus SG	 055 282 29 74	 055 286 32 02	 055 286 32 01
Jugend	**SCHÄRER** Simone		E-mail: handball@tvunterstrass.ch		
	unt. Schwandenstrasse 67a, 8805 Richterswil			079 289 99 83	
Leichtathletik					
Präsident	**WIDMER** Christoph Wieswaldweg 13, 8135 Langnau aA		E-mail: christoph.widmer.3@credit-suisse.com 044 713 19 59	 079 475 71 63	 044 333 52 25
Leiterin Geschäftsstelle	**DUNSKUS** Silvia Schorenstrasse 7c, 8713 Uerikon		E-mail: silvia.dunskus@tvunterstrass.ch 044 242 90 55		
Medien / PR	**TRÜB** Pascal Verena Conzett-Strasse 31, 8004 Zürich		E-mail: pascal.trueb@tvunterstrass.ch	 078 670 19 87	
Ski Club					
Leitungs-Team	**GISLER** Silvia Reinhold Frei-Strasse 67, 8049 Zürich		E-mail: silvia.gisler@bluewin.ch 044 342 28 31		
	REGLI Verena Zelgstrasse 57, 8610 Uster		E-mail: verena.regli@sunrise.ch 044 940 02 10		
Sport für ALLE / Volleyball					
Präsident	**KELLER** Roland				
Technischer Leiter	**WEISS** Jules Käshaldenstrasse 37	 8052 Zürich	 044 301 19 94		
Kassier	**MEILE** Monika Binzmühlestrasse 62	 8050 Zürich	E-mail: moni_unterstrass@hotmail.com 043 299 92 18	 078 876 84 77	
TVU 60plus					
Präsident	**SCHAAD** Jörg Breitensteinstr. 44, 5417 Untersiggenthal		E-mail: joerg.schaad@bluewin.ch 056 288 18 47		
Silvesterlauf					
OK-Präsident	**LAFRANCHI** Bruno Postfach 8025	 8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	 044 480 25 55	 044 480 25 56
Dienste					
Physio Rotbuchstr.	**JELINEK** Reto Rotbuchstrasse 8	E-mail: reto.jelinek@rotbuchphysio.ch, www.rotbuchphysio.ch 8006 Zürich		 044 363 54 69	
Osteopathie Kreis 6	**HOLWERDA** Tom Weinbergstrasse 82	 8006 Zürich	E-mail: info@osteokreis6.ch, www.osteokreis6.ch	 044 350 50 44	